



Gratkorner Pfarrblatt

www.pfarre-gratkorn.at



Dankbarkeit trägt Früchte

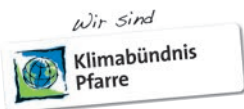


4/26
47. Jahrgang

Pfarre Gratkorn

Kirchplatz 1
8101 Gratkorn
03124/22 2 72

gratkorn@graz-seckau.at
www.pfarre-gratkorn.at



Vikar Dr. André-Jacques Kiadi Nkambu
Mobil: 0664/56 21 904
E-Mail: gratkorn@graz-seckau.at
Sprechstunde: lt. Gottesdienstordnung

Pfarrbüro Veronika Mautner
Mo. 15:00 - 18:00 Uhr
Di., Do. und Fr. 8:00 - 11:00 Uhr

Pastoralreferenten Mag. Maria Frauscher
Mag. Pedro de Sousa Gante

Friedhofsverwaltung Heinz Ober
Telefon: 03124/25 082 oder 0664/730 78 729
Dr. Wolfgang Pannold
Telefon: 03124/22272 oder 0650/7527406

Öffentliche Pfarrbibliothek
Mo., Di., Do, Fr. (SB) 8:00 - 11:00 Uhr
So. 9:00 - 10:00 Uhr

Kirchenführungen
Terminvereinbarung über das Pfarrbüro.

Weltkasten Luise Hauser
Mo. - Fr. 09:00 - 15:00 Uhr (Fallw. bitte Läuten!)
Sonntags - siehe Seite 16 unter diesem Symbol ☺

Kostnixladen
Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr (Sommerzeit)
Mittwoch 14:00 - 17:00 Uhr (Winterzeit)
Sonntag 10:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: kostnixladen.gratkorn@gmx.at

Wählen Sie diese Nummer für die
**TELEFONSELSORGE
STEIERMARK**

Impressum und Offenlegung:
Informations- und Kommunikationsorgan der
röm.-kath. Pfarre Gratkorn-St. Stefan, informiert
über Pfarraktivitäten und Belange der kath. Kirche.
Auflage 3.700 Stück

Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrer Mag. Ronald Ruthofer und Team
Fotos (wenn nicht anders angegeben): Pfarre Gratkorn.
Layout und Satz: Michaela Weissl



Produziert gemäß Richtlinie UZ24 des
Österreichischen Umweltzeichens,
Medienfabrik Graz, UW-Nr. UZ24-812

Aus der Pfarre

Nacht der 1000 Lichter

Am 30. Oktober ab 18 Uhr findet die Nacht der 1000 Lichter in und rund um die Pfarrkirche statt. Der mit Kerzen ausgeleuchtete Weg hat eine besondere Atmosphäre, die man auf sich wirken lassen kann. Man entdeckt verschiedene Bilder und Stationen mit Texten sowie ein Labyrinth. Die dunkle Kirche ist nur mit Kerzen beleuchtet, mit dezenter Musik im Hintergrund.

Christine Fekonja



© Werbeagentur Gasser & Gasser

Firmanmeldung

Herzliche Einladung zur Firmung!

Die Anmeldung ist vom 01. - 30. Oktober in der Pfarrkanzlei zu den Öffnungszeiten möglich. Anmeldeformular: www.pfarre-gratkorn.at/lebensbegleitung/firmung. Bitte Geburtsurkunde und Meldezettel mitbringen. Von der Patin oder dem Paten benötigen wir Vor- und Zuname, Adresse und Geburtsurkunde.

BOLSCHOI DON KOSAKEN

Leitung:
Prof. Petja Houdjakov

LSG



Herbstkonzert

Pfarrkirche Gratkorn

Freitag, 25. September 2026 um 19:00 Uhr
Karten: VV 25,- €, AK 28,- €; Oeticket, Tel.: 01 / 96096
VVK: Raika; Pfarre 03124 / 222 72;
MO, DI, DO, FR 8-11 UHR, MO 15-18 UHR
Konzertdirektion Lera 0664 / 301 52 10
Info: www.bdk.at, lera@bdk.a



© Werbeagentur Gasser & Gasser

Danke!

115 Jahre Kloster Maria Rast in der Dult sind zu Ende.

Die Pfarre dankt den Schwestern und wünscht alles Gute für die Zukunft sowie Gottes Segen.

Einladung zum Kastanienbraten und Sturm (tirolerisch Törggelen)

Am Sonntag, dem 04. Oktober, um 15:00 Uhr, findet (nach dem Friesacher Erntedankfest) in der Mehrzweckhütte des Pfarrhofes in Gratkorn/St. Stefan ein fröhliches Törggelen statt. Herzliche Einladung dazu!



Seelsorgeraumleiter und Pfarrer Ronald Ruthofer

Liebe Pfarrgemeinde!

Duftende Kirche

Am Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel (Maria Himmelfahrt) wurden in vielen Kirchen Kräuterbüschchen gesegnet. Kunstvoll werden sie gebunden und die Vielfalt der Blumen und Kräuter macht die Schönheit dieser Sträußchen aus. Wenn wir Maria als Urbild der Kirche ansehen, so können wir auch diese Sträußchen als Bild der Kirche und unserer Pfarren sehen. Bunt mögen sie sein, duftend und Heil bringend. Wie die Vielfalt und die Mischung der Blumen und Kräuter die Schönheit der Sträußchen und auch deren Wirkung ausmacht, so ist es auch in unseren Pfarren. Nur im Miteinander vieler Personen kann unsere Kirche ihrem Auftrag gerecht werden, unsere Gesellschaft mit dem Duft des Glaubens zu durchdringen und Heil für die Menschen zu sein. Dazu gehören Hauptamtliche – Priester und Diakone, die als Geweihte Ihnen Sakramente spenden, wie auch unsere Pastoralreferentin-

nen und -referenten, die in verschiedenen Bereichen der Seelsorge tätig sind.

Zwei neue Personen dürfen wir begrüßen: Frau Mag. Maria Frauscher und Herrn Mag. Pedro de Sousa Gante.

„ Nur im Miteinander vieler
Personen kann unsere
Kirche ihrem Auftrag
gerecht werden! „

Zwei andere Herren, Herrn Daniel Banovac BTh und Herrn Mag. Peter Schlör verabschieden wir und sagen Ihnen DANKE. Aber Hauptamtliche allein machen nicht die Buntheit einer Pfarre aus. Diese lebt im Besonderen durch das Engagement der Ehrenamtlichen. In einer Predigt zu einem Heiligenfest schreibt der Hl. Augustinus über die Buntheit des Himmels und schließt seine Überle-

gungen mit dem Satz: „Niemand soll an seiner Berufung zweifeln.“

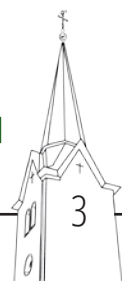
Dies gilt auch für die irdische Kirche. Im kommenden Jahr werden wieder unsere Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Wir freuen uns über alle Frauen und Männer, die sich berufen fühlen, in unseren Pfarren mitzuhelfen. Jede Art von Mitarbeit ist dabei wertvoll und wichtig. Je größer das Spektrum der Begabungen und Neigungen für Arbeitsfelder unserer in den Pfarren Tätigen ist, um so bunter und duftender – wie die Kräuterstraußchen – können unsere Pfarren sein. Lassen Sie sich einladen, in unseren Pfarren zu duften und Heil zu schenken. Unsere Arme sind für Sie weit ausgebreitet. Wir freuen uns auf Sie!

Alle in unseren Pfarren Tätigen
und Ihr Seelsorgeraumleiter

Dieser Ausgabe des Pfarrblattes ist ein Zahlschein beigelegt. Wir freuen uns, wenn Sie mit einer Spende das Weitererscheinen des Pfarrblattes unterstützen.

Kein Zahlschein? Nutzen Sie für Ihre Spende bitte gerne die Bankverbindung der Pfarre:
IBAN AT16 3811 1000 0300 0296

Herzlichen Dank, vergelt's Gott!





Frau Rosina Preitler.

Traditionelles Wildgulasch – seit vielen Jahren ein Genuss

Bei unserem Pfarrfest ist die kulinarische Köstlichkeit von Frau Preitler nicht mehr wegzudenken.

Bitte stellen Sie sich vor.

Geboren bin ich in Plankenwarth. Als ich 4 Jahre alt war, übersiedelten meine Eltern mit meinen zwei Schwestern und mir nach Friesach, wo ich auch die Schule besuchte. Mein erster Arbeitsplatz war eine Konditorei, dann arbeitete ich im ehemaligen Kaufhaus Jölly, anschließend bei Kastner & Öhler bis zur Geburt der Tochter.

Verheiratet bin ich mit Maximilian. Wir haben zwei Kinder - Tochter

Andrea und Sohn Bernhard, vier Enkelkinder - Michael, Annika, Lena, Philipp - und ein Urenkel mit 4 Jahren Makaio.

Welche Tätigkeiten üben Sie in der Pfarre aus?

Schon seit einigen Jahren koche ich für das Pfarrfest das Wildgulasch. Für die Roraten backe ich das Brot.

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

Sehr gerne verbringe ich Zeit mit der Familie. Mit meinem Mann gehe ich gerne wandern. Wanderurlaube mit Familie Steyskal sind schon Tradition bei uns.

In Osttirol waren mein Mann und ich schon mindestens 26-mal; immer bei derselben Familie und Pension. Gerne fahren wir auch nach Großarl und Flachau.

In diesem Jahr - im August - verbrachten wir unseren Urlaub in Schladming.

Mit meiner Schwester, die gleich nebenan wohnt, gehe ich sehr oft in der näheren Umgebung walken.

Das eigene Gemüse zu pflanzen, wachsen zu sehen und schließlich zu ernten, ist auch eine erfüllende Tätigkeit für mich.

Brigitte Graf



HAAR STUDIO EISL

Gerlinde Eisl
Grazer Straße 12, 8101 Gratkorn, T 03124 / 22 302
Öffnungszeiten: Di 8-18, Do 8-18, Fr 8-19, Sa 7.30-12

"Genießen Sie eine erholsame Zeit in unserem Fachinstitut für Kosmetik und Fußpflege und lassen Sie den Alltag hinter sich ..."



PRIMABELLA

Kosmetik und Fußpflege

Auf ihr Kommen freut sich das Primabella-Team-Gratkorn!



PRIMABELLA | Elisabeth Grimm
Grazer Straße 10, Gratkorn
Tel.: 03124 / 25 405 oder
0676 / 84 68 74 106
E-Mail: office@primabella.at
web: www.primabella.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Papst Leo der I.

Übersicht

- Geboren in der Toskana
- Gestorben in Rom
- Auch genannt Leo der Große
- Amtierte von 29. 09. 440 bis 10. 11. 461 n. Christus
- Bedeutender römischer Bischof
- Patron der Sänger, Musiker und Organisten

Erstmals erwähnt wurde Leo in einem Brief des heiligen Augustus, in dem er von einem Akolyth namens Leo berichtete. Akolythen sind in der katholischen Kirche Helfer des Priesters oder Diakons und werden im Altardienst oder bei der Kommunion-Spendung eingesetzt. Leo war Diakon unter den Päpsten Coelestin I. und Sixtus III. In dieser Zeit wurden verschiedene kirchliche, aber auch staatspolitische Probleme unter seiner Mitwirkung gelöst. Nicht nur in Italien, sondern auch in Gallien, Spanien und Griechenland griff er in viele kirchliche Angelegenheiten ein. Dies brachte ihm einen guten Ruf bei der Bevölkerung und auch beim Klerus ein.

Leo der Erste, Bischof von Rom, Pontifex.

Er war der bedeutendste römische Bischof des 5. Jahrhunderts. Den Titel Pontifex führten aber auch Caesar, Augustus und verschiedene andere Kaiser. Leo jedoch verwendete ihn nicht für sich als Bischof, sondern redete von Christus als Pontifex, dessen Nachfolger er war.

Beim Konzil von Chalkedon in Kleinasien im Jahre 451 wurde die Einheit Jesu als Gott und Mensch festgelegt. Leos wichtigstes Anliegen war die wahre Menschheit Christi zu verteidigen. Es wurde aber auch Rom der Vorrang vor Jerusalem, Konstantinopel oder Alexandria als Bischofsitz, Papstsitz, gegeben. Er bekämpfte

durch Exkommunikation verschiedene unrichtige Lehren innerhalb der Kirche.

Im sogenannten Tomus, seinem wichtigsten theologischen Lehrschreiben, leistete er einen der bedeutendsten Beiträge zur Entwicklung der Lehre vom Papsttum. Er hinterließ 146 Briefe.

Als Attila 452 Rom bedrohte, zahlte Leo einen hohen Geldbetrag, sodass die Hunnen abzogen. Als 3 Jahre später die Vandalen unter Geiserich nach Rom vordrangen, erreichte Leo, dass sie von einer gewaltsamen Plünderung Roms Abstand nahmen.

1754 wurde Leo I. von Papst Benedikt XIV zum Kirchenlehrer ernannt. (Quelle: Wikipedia)

Vera Lehrhofer

Was uns gefällt:



Es gab wunderbare Preise zu gewinnen.

Jedes Jahr finden sich viele freiwillige Helferinnen und Helfer für die zahlreichen Arbeiten beim Pfarrfest. Auch die großzügigen Verlosungspreise und die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker seien dankend erwähnt. Blumengestecke bei Begräbnissen



Die Getränke waren bei der großen Hitze sehr gefragt.

werden sinnvoll weiterverwendet und häufig als Kirchenschmuck gespendet.

Die scheidende Oberin des Klosters Dult hat mit ihrem Gesang und bei Wortgottesfeiern immer zur Verschönerung derselben beigetragen.

Nach 2 Jahren Bauzeit nimmt die vom Sturm zerstörte Kapelle in Friesach wieder Form an.

Von der Pfarre wurden 3 neue Schaukästen aufgestellt - in Friesach, in der Nähe der Kapelle; beim Gratkorn Friedhof und in der Grazer Straße.

Vera Lehrhofer



TISCHLEREI Johann Pabst

GmbH & Co. KG



8102 SEMRIACH - Vorderer Weißeck 8
Telefon 03127 / 2267 - Fax DW 15
E-Mail: tischlerei.pabst@gmx.at

Küchen • Wohnstuben / Wohnzimmer • Schlafzimmer •
Badezimmer • Vorzimmer und Stiegen • Innen- und Außen-
türen • Holzboden-Verlegung • Sonderanfertigungen
im Bereich der Bautischler • Althaus-Sanierungsarbeiten



Unser Fertigungsprogramm umfasst
sämtliche Zentren des Lebens.

INSTALLATIONEN BERANEK GMBH

GAS - WASSER - HEIZUNG - HAUSTECHNIK
BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG



8103 Gratwein-Stratzengel, Tallak 176

Tel.: 03124/55164 • Fax DW-18

E-mail: beranek@gmx.net www.beranek-gmbh.at



Besser ein gutes Klima

BERATUNG – VERKAUF – MONTAGE – SERVICE

KLIMAAANLAGEN
KÜHLZELLEN

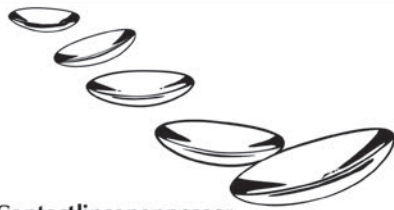
ENTFEUCHTUNGSGERÄTE
SONDERANLAGENBAU

GEWERBEKÄLTE
WÄRMEPUMPEN

KÖBERL – DER MEISTERBETRIEB

GERALD KÖBERL, OBERES TANGELRIED 13, 8101 GRATKORN, TEL.: 0664/180 97 90, OFFICE@KOEBERL-KLIMA.AT

OPTIK REISS



Karl Reiß

Optikermeister u. konz. Contactlinsen-anpasser

A-8112 Gratwein, Hauptplatz 1, Tel. 03124 / 51 0 37 und

A-8101 Gratkorn, Dr.-Karl-Renner-Str. 1a, Tel. 03124 / 22 4 59

Internet: www.optik-reiss.at

E-Mail: office@optik-reiss.at



MIT SCHWUNG IN IHRE ZUKUNFT STARTEN

Ihr Leben – Ihre optimale Vorsorge. Entdecken Sie
die Möglichkeiten, ob klassisch oder mit Fonds.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen-versicherung.at/altersvorsorge

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.
Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donausmühle 21, A-1220 Wien, Telefon +43 1 211 19-0, Service Center 0800 22 55 88,
einkauf@raiffeisen-versicherung.at, raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 323190 Handelsgericht Wien, UID-Nr. ATU 15480007
Impressum: Medieninhaber: Zentrale Raiffeisenverbund, Am Stadtpark 9, 1020 Wien, ZVR-Zahl 221901918, Herausgeber: 20-jähriges Jubiläum Bedarfsartikel GmbH, KG, 1140 Wien
Verlagort: Wien, Herausgeberort: Wien, Stand: März 2006



f @ autohaus_pirsch_goessler



Sportplatzgasse 4
8101 Gratkorn
Steiermark, AUSTRIA

Tel.: +43 3124 22196
Email: office@pirsch-gössler.at
Web: www.pirsch-gössler.at

Kostnixladen macht auf BLAU & Country



Trendfarbe BLAU bei der Modenschau.

Die passende Farbe zum Sommer ist BLAU und so war das auch das Motto beim Sommerfest des Kostnixladens zu Ferienbeginn.

Mit Ferienende herbstelte es schon ein wenig und da passte als Motto „Country“ gut zum Herbstfest. Bei beiden Festen war das jeweilige Motto vor allem Thema der Modenschau und so manches Kleidungs-

stück wurde mitgenommen. Die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kostnixladens gestalteten ein nettes Fest mit Live-Musik (Jolena Hawk war voll in ihrem Element) und köstlichem Buffet – kreativ von Brigitte Rühl-Preitler aus abgeschriebenen Lebensmitteln gekocht und zusammengestellt.

Hans Preitler

Erweiterung der Photovoltaikanlage

Produktion, Speicherung und Ausfallsicherheit.

Die Diözese prüfte auf Initiative des Umwelt-Teams die Effizienz von Stromnutzung und Stromproduktion in unserer Pfarre und erstellte



Erweiterung Photovoltaikanlage.

ein tolles Angebot mit 70 % Kostenbeteiligung der Diözese. Der Wirtschaftsrat stimmte dem Angebot zu; es bringt langfristig der Pfarre auch finanzielle Vorteile.

Die PV-Anlage wurde stark ausgebaut: Ihre Leistung verdoppelte sich, ein 20-kWh-Speicher ermöglicht nun 88 % des Strombedarfs selbst zu decken.

Zudem sichert der Speicher bei Stromausfällen die Beleuchtung im Pfarrhof bei Abendveranstaltungen.

Die Monitoring-SW ermöglicht, die Stromverwendung zu verbessern.

Hans Preitler

Schöpfung bewahren

Einfach Gutes tun!



Strom

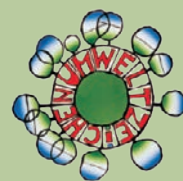
Strom aus der Steckdose verrät nicht, wie er erzeugt wurde. Doch das Umweltzeichen 46 (UZ46) kennzeichnet Anbieter, die ausschließlich nachhaltigen Strom produzieren und verkaufen. Würden alle zu solchen Anbietern wechseln, wäre der gesamte Strommarkt ökologisch. Die Pfarre bezieht seit 2011 Ökostrom – als Vorreiter in der Diözese, die sich 2018 mit ihrer Klima- und Energiestrategie dieses Ziel setzte.

Strom wird immer wichtiger, deshalb setzt die Pfarre auf Effizienz. Das Umwelt-Team hat den Verbrauch erfolgreich reduziert.

Zudem erzeugt die Pfarre eigenen Ökostrom mit einer PV-Anlage, die kürzlich erweitert und mit einem Stromspeicher ergänzt wurde, damit auch in der Nacht eigener Strom zur Verfügung steht. Die dennoch überschüssige Energie fließt in erster Linie in die lokale Energiegemeinschaft.

Jeder kann zur Energiewende beitragen. Durch Beitritt zu einer lokalen Energiegemeinschaft, durch Kauf von UZ46-Strom, effiziente Verwendung und durch eigene Produktion und Speicherung.

Hans Preitler



Achten Sie bei Strom auf das Umweltzeichen.
© www.umweltzeichen.at



Ein Fest, das die Gemeinschaft spürbar m

Es gibt Tage im Jahr, an denen man merkt, was eine Pfarrgemeinde im Innersten zusammenhält – und das diesjährige Pfarrfest war zweifellos so ein Tag. Bei strahlend heißem Sommerwetter verwandelte sich unser Pfarrgelände wieder einmal in einen Ort der Begegnung, des Lachens und des gemeinsamen Feierns.



Ein festlicher Auftakt mit der Sonntagsmesse
Der Höhepunkt des Wochenendes war zweifellos die Messe am Sonntag, die von Pfarrer Edmund Muhrer zelebriert und von Diakon Franz Kink mitgestaltet wurde. Musikalisch wurde der Gottesdienst von unserem Kirchenensemble sowie der Markt- und Werksmusikkapelle Gratkorn feierlich untermalt.



Der Aufbau: Schweißtreibend, aber im besten Sinne
Schon am Samstag, dem Vortag des eigentlichen Festes, war einiges los. Bänke, Zelte, Stände und Technik mussten an ihren Platz – und das bei einer Hitze, die so manchem Helfer den Schweiß auf die Stirn trieb. Doch genau hier zeigte sich, was unsere Gemeinschaft ausmacht: Dank der vielen fleißigen Hände, die sich ohne Zögern zur Verfügung stellten, war der Aufbau erstaunlich schnell erledigt. Wie schon in den Jahren zuvor lief auch die Organisation im Vorfeld wieder wie am Schnürchen, sodass am Veranstaltungstag alles reibungslos ineinandergriff. Ein herzliches Dankeschön an alle, die angepackt haben – ohne euch würde ein Fest wie dieses schlicht nicht stattfinden.



Nachte – Rückblick auf das Pfarrfest 2026



Ein Programm für Groß und Klein

Im Anschluss an die Messe erwartete die Besucherinnen und Besucher ein wirklich reichhaltiges Programm. Die Musikkapelle sorgte mit ihrem Platzkonzert für beschwingte Stimmung auf dem Festgelände, während der Kostnixladen mit einer originellen Modenschau bewies, dass Nachhaltigkeit und Kreativität bestens zusammenpassen. Am Infostand der Radlobby Argus Steiermark konnten sich Interessierte rund ums Radfahren informieren und ihr eigenes Fahrrad direkt vor Ort einem kostenlosen Radcheck unterziehen lassen – ein Angebot, das viele gerne genutzt haben.

Für die jüngsten Festbesucher war ebenfalls bestens gesorgt: Eine Hüpfkirche sorgte für strahlende Kinderaugen und jede Menge Spaß, während ein Quiz die kleinen (und manchmal auch die großen) grauen Zellen forderte. Wer es lieber etwas ruhiger und besinnlicher mochte, konnte im Rahmen einer Kirchenführung Neues und Interessantes über unser Gotteshaus erfahren.



Kulinarisch verwöhnt

Kein Pfarrfest ohne die passende Stärkung – und auch heuer wurden in dieser Hinsicht keine Mühen gespart. Vom knusprigen Schnitzel, über deftige Bratwurst, bis hin zu Chips für den kleinen Hunger zwischendurch war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders hervorzuheben sind die Gratkorn-Laißchen mit Schwammerlsauce, die sich – wie jedes Jahr – großer Beliebtheit erfreuten, ebenso wie das herzhaftes Kotelett, das kräftige Wildgulasch und die beliebte Schnitzelsemmel. Wer an diesem Tag hungrig zum Fest kam, ging garantiert nicht hungrig wieder heim.

Möglich wurde dieser kulinarische Genuss nicht zuletzt durch unsere Kellnerinnen und Kellner, die mit bemerkenswertem Tempo und Einsatz durch die Reihen eilten. Sogar unser Bürgermeister Michael Feldgrill zeigte sich beeindruckt von deren Schnelligkeit und Einsatzbereitschaft – ein Lob, das man sich redlich verdient hat, das stellvertretend für den unermüdlichen Einsatz aller freiwilligen Helferinnen und Helfer steht, ohne die ein solches Fest niemals gelingen könnte.



Der Abbau – und ein Blick nach vorne

Wie es sich für ein gut organisiertes Fest gehört, ging es zum Abschluss noch einmal ans Werk: Der Abbau rundete das Pfarrfest 2026 ab und markierte den Schlusspunkt eines rundum gelungenen Wochenendes. Zelte wurden gefaltet, Tische verstaut, das Gelände in Windeseile wieder in seinen gewohnten Zustand zurückversetzt – auch hier wieder mit vereinten Kräften und großem Engagement.

Und so darf man schon jetzt gespannt nach vorne blicken: Die Vorfreude auf das Pfarrfest 2027 ist bereits groß. Wie es Tradition ist, wird es wieder am ersten Sonntag im August stattfinden. Bis dahin bleibt vor allem eines zu sagen: Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die das Pfarrfest 2026 zu dem gemacht haben, was es war – ein wunderbares Fest der Gemeinschaft.

Georg Bürgler



Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungs-
fragen kompetent und verständlich. Die erste Beratung ist
kostenlos.

Vereinbaren Sie einen
persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP Rinner

ADP Rinner ZT GmbH 0316/82 35 70 www.adp-rinner.at



- Garagentore • Fensterbänke
- Jalousien • Reparaturen

8101 Gratkorn, St. Stefanerstraße 57

Tel + Fax: 03124 / 23 6 35 • Mobil 0664 / 33 79 613

E-Mail: winter.fenster@aon.at

JOHANN
J U W E L I E R
G R A T K O R N

Inh. Johann Stoimaier
8101 Gratkorn, Brucker Straße 20
Tel: 03124 / 22 3 20, e-mail: johann.juwelier@aon.at

RESTAURATION
STUKKATEUR
DENKMALPFLEGE

Meisterbetrieb
Gratweinerstraße 17a
8111 Gratwein-Sträßengel

0664 / 380 19 13
saurer.peter@a1.net

Evidence based Praxis

Frans Mulder
PHYSIO THERAPIE

Rücken- med. Trainingstherapie **gymna®**

W-Move

Prävention • Therapie • Rehabilitation

Ihr Physiotherapeut
Wahltherapeut für alle Kassen

Harter Straße 29, 8101 Gratkorn, Tel. 0699 - 11 51 99 48

Privat und Kostenrückverrechnung mit allen Kassen

- Bewegungstherapie
- Bobath, NDT, PNF
- Ödembehandlung
- Elektro-, Ultraschall-,
- Lasertherapie, Fango

- Kinesio Taping
- Massage
- Schmerztherapie
- Skoliosebehandlung
- Hausbesuche

TRAININGSPROGRAMME FÜR

- Diabetes
- Obesitas
- Osteoporose
- COPD
- Arthrose
- Chronische Rückenbeschwerden
- Steigerung von Beweglichkeit, Muskelkraft, Kondition usw.

**Steinbau
Wildbahner**

Inh. **Susanne Göhring** 03124 / 22474
Friedhofplatz 4 wildbahner@aon.at
8101 Gratkorn www.wildbahner-steinmetz.at

Gasthaus

„Pucher“

Rosemarie Huber
Felberstraße 1
8101 Gratkorn

Mobil: 0664 191 07 12
E-Mail: heriberthuber@gmx.at

Pfarrausflug trotz Hitze nach Klagenfurt



Pfarrausflug nach Klagenfurt.

Der Pfarrausflug fiel ausgerechnet auf den heißesten Tag. Nach der Morgenandacht in der Kirche waren wir mit Bus und Koralmbahn rasch in Klagenfurt. Die Stadtführerin führte uns vom Bahnhof zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Das Highlight war dann gegen Mittag die Fuchskapelle in der

Stadtpfarrkirche (bei angenehmen 20,3°). Das Mittagessen genossen wir in einem kühlen Gewölbe des Landhauses. Am Nachmittag war dann nach Besuch eines öffentlichen Gartens und des Doms die Hitze zu heftig und das offene, klimatisierte Restaurant am Bahnhof war das neue Ziel. Harald Jost vom Referat

für Schöpfungsverantwortung in Klagenfurt hatte uns begleitet, und er übte mit uns die Benutzung des ÖBB-Ticketautomaten. Er hatte auch diesen Ausflug dankenswerterweise über die Aktion Autofasten unterstützt. Flugs waren wir mit dem ICE zum abschließenden Dankgebet in unsere Kirche zurück.

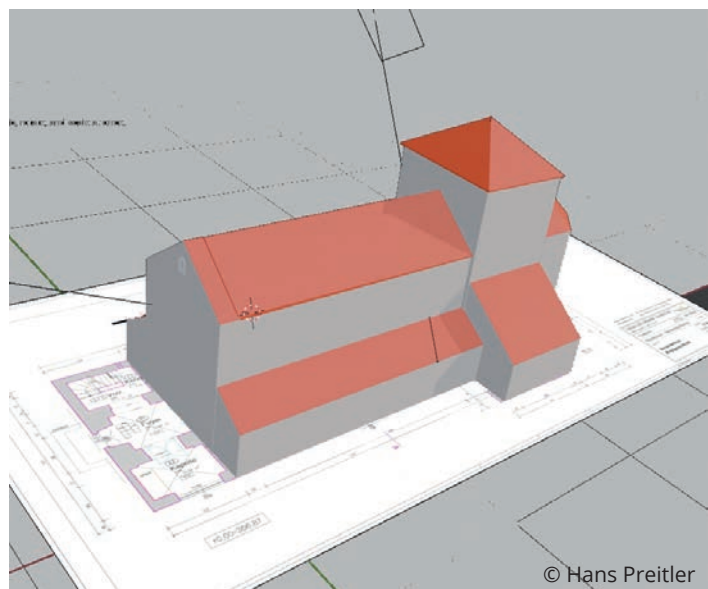
Hans Preitler

Tag des Denkmals

Der Einladungstext zum Tag des Denkmals am 27. 09. lautete:

„Am Tag des Denkmals öffnen sich die Türen historischer Objekte, die sonst nicht oder nur eingeschränkt zugänglich sind. Besucherinnen und Besucher können Denkmäler in ganz Österreich bei freiem Eintritt entdecken.“

Denkmäler haben einen gesellschaftlichen, kulturellen, ökologischen und wirtschaftlichen Wert. An diesem Tag werden die Vielfalt und Unterschiedlichkeiten des kulturellen Erbes sichtbar, erlebbar und begebar.“ Gerade diese in unserer Pfarre gelebten Werte galt es zu zeigen.



So könnte die Kirche St. Stefan um 1200 ausgesehen haben.

So führte um 11 Uhr nach der Messe ein Rundgang von der Kirche über das Gelände in den Pfarrhof. Maßnahmen aus der jüngeren Geschichte der Pfarre in historischer Substanz wurden im Sinne dieser Werte gesetzt: CO2-Neu-

tralität bei der Energie, Vorreiter bei der Nachhaltigkeit, Aufwertung und Entdeckung historischer Substanz, wirtschaftlicher Nutzen, Barrierefreiheit, Veranstaltungsräume.

Ab 18:00 Uhr rückte das frühe Mittelalter in den Fokus. Bei der Spezialführung „Spuren der Romanik“ wurde tausendjährige Baugeschichte entdeckt, die es so in der Steiermark kaum wo gibt.

Um 19:30 Uhr erläuterte Hans Preitler mit dem Vortrag „Die Geschichte der Pfarre Gratkorn bis ins Hochmittelalter“ die geschichtlichen Hintergründe und Zusammenhänge der Entstehung der Pfarre St. Stefan als frühe Pfarre in der Steiermark aufgrund der Funde aus der Römerzeit und der Spuren der Romanik an der Pfarrkirche. Die dazu von ihm geschriebene Broschüre wurde präsentiert.

Hans Preitler



BESTATTUNG GRATWEIN & GRATKORN UND UMGEBUNG

Wenden Sie sich im Trauerfall an eines der größten und ältesten Bestattungsunternehmen Österreichs. Von der Aufnahme, über die Gestaltung der Zeremonie bis hin zur Beisetzung – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. In Ihrer Nähe – und zum besten Preis.



OBIS 24
UHR

- eigenes **Krematorium** in der Nähe
- eigener **Zeremoniensaal**
- kurze Wege bei **Überführungen**
- Begleitung ausschließlich durch bestens geschulte, hauptberufliche **Bestatter:innen**
- seit fast 100 Jahren Premium-Partner der Vorsorgeversicherung **Wiener Verein**

Gratwein, Gratkorn und Umgebung
Tel.: 03124 51725

grazerbestattung.at



GRAZ
BESTATTUNG

schlagbaum | Stock & Röhre Blackburn | bestattung Anzeiger

AUS LIEBE ZUM BERUF UND TRADITION

 **STEFAN SCHALK**
BESTATTUNG WOLF



Gratwein-Straßengel

Bahnhofplatz 3
8112 Gratwein-Straßengel

Unsere neue Filiale befindet sich direkt neben Blumen Posch.

Täglich von 0-24 Uhr

 **+43 660 860 50 02**

www.bestattung-wolf.com

Für einen würdevollen Abschied

Gratwein-Straßengel - Rein - Gschnaidt - Gratkorn - Semriach - Stiwoll - St. Oswald bei Plankenwarth - St. Bartholomä
und viele weitere Orte in der Steiermark

Ein Abschied.
Ein Licht.

PAX Bestattung Gratkorn -
Kooperationspartnerin Edith Köppel
Brucker Straße 22 | 8101 Gratkorn
T 050 199 6767

PAX Bestattung Graz
Alte Poststraße 371 | 8055 Graz
T 050 199 6766

info@pax.at | www.pax.at



Ehrenamt neu denken - Glaube, der sichtbar wird



Foto: KI generiert

Ehrenamtliche Mitarbeit in der Pfarre.

„Der christliche Ruf ist seiner Natur nach zugleich ein Ruf zum Apostolat.“ (Apostolicam actuositatem, 2)

„Wir gehen vom Leben der Menschen aus.“ Dieser Leitgedanke des Zukunftsbildes der Katholischen Kirche Steiermark gilt auch für das Nachdenken über das Ehrenamt. Die Lebenswirklichkeit der Menschen hat sich verändert und mit ihr auch die Formen des ehrenamtlichen Engagements. Zeitlich begrenzte und projektbezogene Einsätze gewinnen zunehmend

an Bedeutung. Das ist kein Verlust, sondern eine Chance für die Kirche, neue Wege zu eröffnen, auf denen Menschen ihre Zeit, ihre Fähigkeiten und ihre Talente einbringen können.

„
Wer seine Zeit anderen
schenkt, entdeckt oft,
dass er selbst viel
mehr empfängt, als
er erwartet hat!
“

Glaubens. Im Dienst am Nächsten begegnen wir Christus selbst, der sagt: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,40)

Das Zweite Vatikanische Konzil erinnert daran, dass alle Getauften am Auftrag der Kirche teilhaben. Das Ehrenamt ist daher ein konkreter Weg, auf dem Laien ihre Berufung aus der Taufe verwirklichen. Die Talente und Charismen, die wir empfangen haben, sind nicht nur für uns selbst bestimmt, sondern zum Aufbau der Gemeinschaft und zum Dienst am Mitmenschen.

Wer seine Zeit anderen schenkt, entdeckt oft, dass er selbst viel mehr empfängt, als er erwartet hat: Neue Freundschaften, persönliches Wachstum und eine tiefere Beziehung zu Gott. Das ist jedoch nicht das Ziel des Ehrenamtes, sondern seine Frucht.

So wird das Ehrenamt weit mehr als ein organisiertes Engagement: Es wird zu einem Weg der Nachfolge Christi, des Glaubenszeugnisses und des Aufbaus einer Gemeinschaft, in der die Liebe Gottes in konkreten Taten sichtbar wird.

Daniel Banovac

**BARRIEREFREIE
BADRENOVIERUNG
WIE VON ZAUBERHAND**

10
JAHRE
GARANTIE
VITERMA-PROJEKTE

98%
ZUFRIEDENE
KUNDEN

KOMPLETT-GOOD
TEILSANIERUNG

Fachbetrieb mit Schauraum
Dr. Karl Renner Straße 1a
8101 Gratkorn
Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 03124 26 300 | www.viterma.com

viterma
ausbaudert Wohlfühlböden

Ein aufregender Tag!

Wie schnell die Zeit vergeht! Bestimmt habt ihr eure Eltern schon oft diesen Satz sagen gehört. Bei uns Fledermäusen ist es nicht anders, im Gegenteil, bei uns geht es noch ein bisschen schneller mit dem Größerwerden. Gerade erst hatte ich meinen Geburtstag gefeiert, dann war ich im Fledermauskindergarten und nun bin ich schon eine richtige Schulmaus. Mein erster Schultag war ziemlich aufregend. Ich war schon ganz früh wach und bin gleich mal eine Runde um den Kirchturm gesaust. Meine Mama hat dann schon mit dem Frühstück auf mich gewartet. Es gab ein leckeres Fliegenbrot und eine kleine Tasse Tee dazu. Ich hab' vor lauter Aufregung kaum einen Bissen heruntergebracht. Dann ging es endlich los Richtung Schule. Mit meiner Schultasche und meiner Schultüte sind wir losgeflogen; Mama und Papa haben mich begleitet. Mein Schulweg

ist gar nicht lange müsst ihr wissen. Die Fledermausschule ist praktischerweise auch unter dem Kirchendach untergebracht. Wir mussten noch etwas warten, bis alle Fledermäuse da waren. Das war ein großes Geflatter! Unsere Lehrerin, Frau Flederike, hat uns dann abgeholt und ist mit uns in unsere Klasse geflogen. Unser Klassenzimmer hat einen tollen Ausblick. Es liegt ganz hoch oben, fast in der Spitze des Kirchturms. In der ersten Stunde durften wir gleich mal ein bisschen abhängen. Dazu halten wir Fledermäuse uns mit den Beinen fest und hängen dann kopfüber von der Decke; das ist richtig entspannend. Dann durften wir unsere Schultüten aufmachen. Das war ein Spaß! In meiner Tüte waren viele leckere Naschereien, Fliegen, Spinnen, auch eine Heuschrecke hat meine Mama für mich hineingepackt. Zusammen mit meinen Klassenkame-



radinnen und -kameraden habe ich etwas davon genascht. Dann war die Schule für den ersten Tag auch schon wieder aus.

Am Nachhauseflug habe ich auch einige von euch am Heimweg gesehen, mit euren Schultaschen und manche auch mit Schultüten.

Ich hoffe, ihr alle hattet auch einen so lustigen und tollen Schulstart wie ich!

Liebste Grüße und ein Flugküsschen sendet euch eure

Serafina

Silvia Steiner-Trojer

STERNSINGEN

Du bist herzlich eingeladen, an der Sternsingeraktion 2027 teilzunehmen, für einen Tag in die Rolle eines Königs zu schlüpfen, mit deinen Freunden gemeinsam Spaß zu haben und Gutes zu tun.

An folgenden Tagen findet die Sternsingeraktion statt:

- ✧ 29.12.2026
- ✧ 30.12.2026
- ✧ 02.01.2027
- ✧ 04.01.2027
- ✧ 05.01.2027

Du kannst dir einfach einen oder mehrere Tage aussuchen und dich bei mir anmelden. E-Mail: lanzclara@gmail.com

Damit du auch gut vorbereitet bist, gibt es wieder eine Probe. Genauere Informationen bekommst du bei der Anmeldung!

Clara Lanz



Verstorben sind

27.05.	Gunter Posch	(83)
28.05.	Rosina Teibinger	(88)
28.05.	Romana Lappitsch	(62)
12.06.	Katharina Pally	(92)
22.06.	Wiltrud Teferl	(84)
23.06.	Magdalena Leodolter	(96)
29.06.	Marianne Walkner	(92)
02.07.	Alfred Siegl	(66)
02.07.	Margot Gaugl	(76)
07.07.	Günter Murlasits	(83)
09.07.	Johanna Preitler	(79)
10.07.	Ingrid Wolfsbauer	(86)
11.07.	Gudrun Rossnegger	(70)
17.07.	Dieter Zettl	(65)
27.07.	Martha Frass	(70)

Geheiratet haben

06.06.	Christoph u. Vanessa Hausegger, geb. Saubart
26.06.	Andreas u. Sabrina Pratl, geb. Dzuban

Getauft wurden

07.06.	Liam Till Kirchmayer	Gratkorn
20.06.	Lara Nathalie Gardik	Gratwein-Straßengel
28.06.	Alexander Platzer	Gratkorn
26.07.	Emilia Aufegger	Deutschfeistritz
08.08.	Johannes Winter	Semriach
15.08.	Zoe-Philippa Keusch	Deutschfeistritz
22.08.	Levi Moritz Lipp	Gratkorn

HOLZSCHLÄGERUNG

HOLZBRINGUNG

DURCHFÖRSTUNG

KÄFERBAUMFÄLLUNG

ABTRAGUNG VON HECKEN,
STRÄUCHERN & BÄUMEN

ABTRANSPORT & ENTSORGUNG

UND NOCH VIELES MEHR!



David Reinisch

Forstunternehmen & Dienstleistungen

+43 664 4161732

david.reinisch@outlook.at



Gerald Köberl
Oberes Tangelried 13
8101 Gratkorn
Tel.: 0043 664/180 97 90
E-Mail: office@mein-traumauto.at
www.mein-traumauto.at

Fahrzeuge – Räder – Fahrwerke – Vermietung

frisör »EDMUND«

DAMEN



HERREN

8101 Gratkorn - St. Stefan, Tel. 03124/23-3-91
figaro.edmund@inode.at

Jeden Mittwoch bis 20 Uhr geöffnet!

 **ihr steuerberater**
IHR WIRTSCHAFTSBERATER

MAG. EVA JAKLITSCH-MUHR

Eggenfelder Straße 1
Telefon: (03124) 22480
E-Mail: eva.jaklitsch@wt-muhr.at

8101 Gratkorn
Mobil: 0664 181 25 80
Fax: (03124) 22480-8



15:00 - 16:30 Uhr	Erinnerungsspaziergang Welt-Alzheimer-Tag -Treffpunkt Haus im Park, Gratkorn	Mo., 21.09.		
19:00 Uhr	Konzert Bolschoi Donkosaken	Fr., 25.09.	11:30 Uhr	Gemeinsames Suppenessen im Pfarrsaal ☞
10:00 Uhr	Hl. Messe, Tag des Denkmals ☞	Sa., 27.09.	08:00 Uhr	Rosenkranz; 08:30 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr	Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag	Fr., 02.10.	11:30 Uhr	Gemeinsames Suppenessen, Pfarrsaal ☞
14:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag	Sa., 03.10.		
08:30 Uhr	Hl. Messe ☞	So., 04.10.	09:30 Uhr	Einzug zum Erntedankgottesdienst Erntedankgottesdienst und Familien- gottesdienst
11:00 Uhr	Erntedank in Friesach		10:00 Uhr	
15:00 Uhr	Törggelen auf der Pfarrwiese			
18:00 Uhr	Hl. Messe	Fr., 09.10.		
10:00 Uhr	Hl. Messe, Erntedankfest, anschl. Agape ☞	So., 11.10.	08:00 Uhr	Rosenkranz; 08:30 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr	Hl. Messe ☞	So., 18.10.	10:00 Uhr	Hl. Messe, mitgest. von MS Semriach, Verkauf von Fair-Trade-Schokoprälinen und Chips
19:00 Uhr	Vortrag von Hans Preitler im Kath. Bildungswerk, Kreuzgasse 34, 8010 Graz	Mi., 21.10.		
18:00 Uhr	Hl. Messe	Fr., 23.10.	19:00 Uhr	Kabarett mit Stefan Schandor im Mehrzwecksaal VS
10:00 Uhr	Hl. Messe - Sonntag der Weltkirche ☞ ☞	So., 25.10.	08:00 Uhr	Rosenkranz; 08:30 Uhr Hl. Messe, anschl. stille und gest. Anbetungsstunden (pfarrlicher Anbetungstag)
10:00 Uhr	Stiftermesse, Stift Rein	Mo., 26.10.		
18:00 Uhr	ÖKB Gedenkmesse	Do., 29.10.		
18:00 Uhr	Nacht der 1000 Lichter	Fr., 30.10.		
10:00 Uhr	Hl. Messe	Allerheiligen So., 01.11.	08:00 Uhr	Rosenkranz; 08:30 Uhr Hl. Messe
14:00 Uhr	Andacht mit Friedhofgang und Gräbersegnung		13:30 Uhr	Kreuzwegandacht
			14:00 Uhr	Totengedenken ÖKB, Friedhofgang/ Gräbersegnung
10:00 Uhr	Hl. Messe	Allerseelen Mo., 02.11.	08:00 Uhr	Armenseelenrosenkranz
			08:30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Friedhofgang/ Gräbersegnung
18:00 Uhr	Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag	Fr., 06.11.	11:30 Uhr	Gemeinsames Suppenessen im Pfarrsaal ☞
18:30 Uhr	Hl. Messe ☞	So., 08.11.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge
18:00 Uhr	Hl. Messe	Fr., 13.11.		
10:00 Uhr	Hl. Messe, Cäciliensonntag, mit Kirchenchor ☞	So., 15.11.	08:00 Uhr	Rosenkranz; 08:30 Uhr Hl. Messe
17:00 Uhr	Gedenkgottesdienst PAX	Fr., 20.11.		
08:30 Uhr	Hl. Messe, Christkönigssonntag ☞ ☞	So., 22.11.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor / Cäciliensonntag
		Mo., 23.11.	08:30 Uhr	Hl. Messe – Hl. Klemens
16:00 Uhr	Adventbasteln im Jugendraum	Fr., 27.11.		
18:00 Uhr	Hl. Messe			
18:00 Uhr	Adventkranzsegnung in Friesach	Sa., 28.11.	16:00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche
10:00 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung, anschl. Weihnachtsschmucktausch ☞	1. Adventssonntag So., 29.11.	08:00 Uhr	Rosenkranz;
			08:30 Uhr	Hl. Messe, Adventkranzsegen
18:00 Uhr	Barbaramesse	Do., 03.12.		
18:00 Uhr	Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag	Fr., 04.12.		
15:00 Uhr	Nikolausfeier	Sa., 05.12.	15:00 Uhr (geplant)	Nikolausaktion der Kath. Jugend
10:00 Uhr	Hl. Messe, FAIRPACKTES FAIRSCHENKEN ☞ ☞	2. Adventssonntag So., 06.12.	08:00 Uhr	Rosenkranz
			08:30 Uhr	Hl. Messe
10:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Empfängnis Di., 08.12.		

Da sich einzelne Termine für Gottesdienste ändern können, bitten wir Sie, diesbezüglich die aktuelle Gottesdienstordnung zu beachten.

Jeden ersten Sonntag im Monat ist die Pfarrkanzlei nach der Messe für die Bestellung von Mess-Anliegen geöffnet.

Die **nächste Ausgabe** des Pfarrblattes Nr. 5/2026 erscheint **am 26. November 2026** (Redaktionsschluss ist am 30. Oktober)